

Adverbs

Ein **Adverb bestimmt ein Verb**, manchmal auch ein Adjektiv, näher. Es geht darum, **wie** etwas **geschieht** oder getan wird.



Es ist wichtig, dass du dir Folgendes merkst:

Adverb beschreibt **Verb** **Adjektiv** beschreibt **Hauptwort**

Beispiele:

Vera malt **schön**.

Wie malt Vera? Schön.

Schön ist ein Adverb.

Liz spricht **laut**.

Wie spricht Liz? Laut.

Laut ist ein Adverb.

Wie du in den obigen Beispielen sehen kannst, verwenden wir auch im Deutschen Adverbien, aber sie sehen eigentlich genauso aus wie Adjektive. Daher bemerken wir meist nicht, dass es sich um ein Adverb handelt. Im Englischen ist das anders. Die meisten Adverbien sehen anders aus als die Adjektive.

Bildung des Adverbs

Meist durch Anhängen von -ly an das Adjektiv:

nice	–	nicely
loud	–	loudly
slow	–	slowly
quiet	–	quietly
sad	–	sadly

Bei Wörtern, die auf -le enden, fällt beim Anhängen von -ly das „e“ aus.

terrible	–	terribly
horrible	–	horribly
possible	–	possibly

Beachte, dass aus dem „y“ ein „i“ wird!

happy	–	happily
angry	–	angrily
easy	–	easily

Vergiss nicht auf die Verdoppelung des „l“!

beautiful	–	beautifully
careful	–	carefully

Beispiele:

(Das eingerahmte Wort wird jeweils näher beschrieben.)

Tom always speaks very loudly.

Melissa left the room quietly.

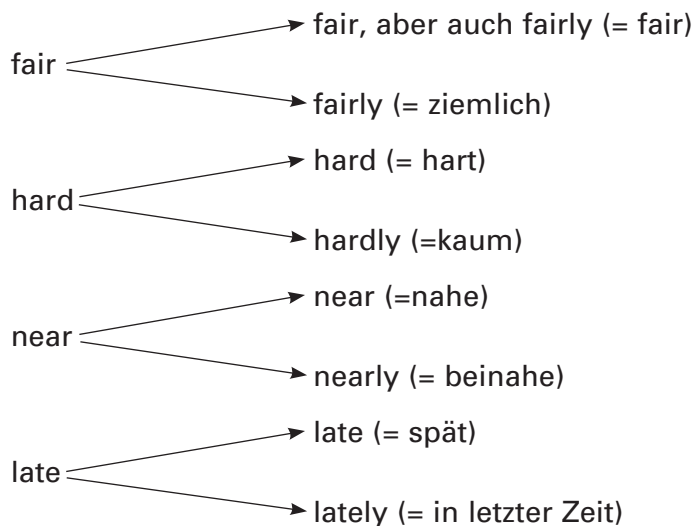
The little boy played happily in the garden.

I think Melissa sings beautifully.

Andere Formen

good	–	well
fast	–	fast
long	–	long
friendly		in a friendly way
silly		in a silly way

Bei den folgenden Wörtern musst du besonders aufpassen, weil die Formen mit angehängtem -ly eine ganz andere Bedeutung haben als das ursprüngliche Wort.



Beispiele:

Paula **works** hard in her job.

I hardly (kaum) **know** him.

He **came** late.

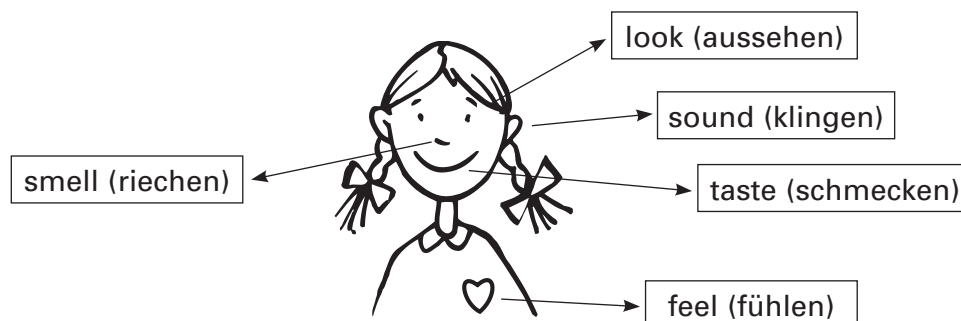
Please don't **drive** so fast!

I **know** Sandra very well.

Ausnahmen bei bestimmten Verben

Wenn du bestimmte Verben näher beschreiben willst, dann verwendest du trotzdem das Adjektiv. Diese Verben sind:

look (aussehen), sound (klingen), smell (riechen), taste (schmecken), feel (fühlen)



Auch alle **Formen von "to be"**, also am, is, are, was, were, will be, have been, has been, (das sind die, die du jetzt schon kennst) werden mit einem **Adjektiv** verwendet:

It is good.

We were happy.

I am sure the film will be terrible.

Schau dir nochmals den Unterschied zwischen Adjektiv und Adverb an einigen Beispielen an:

Adjektiv

This is a good book.

"good" beschreibt "book" näher

Mary is a wonderful cook.

"wonderful" beschreibt "the cook" näher

Adverb

Joanne Rowings writes very well.

"well" beschreibt "write" näher

Wie schreibt sie?

Mary cooks wonderfully.

"wonderfully" beschreibt "to cook" näher

Wie kocht sie?



↓
**Zwischen Artikel und Hauptwort
steht immer ein Adjektiv!**

Ms Miller is happy.

"is" ist eine Form von "to be",
daher verwendest du das Adjektiv.

I feel terrible today.

"feel" ist eines der Wörter aus
der Zeichnung, bei denen du das
Adjektiv verwenden musst

Ms Miller smiles happily.

"happily" beschreibt "smile" näher

He sings terribly.

"terribly" beschreibt "sing" näher